

Teilheft

# Bundesvoranschlag 2024

Untergliederung 44

Finanzausgleich



Teilheft

# Bundesvoranschlag

2024

Untergliederung 44:

Finanzausgleich

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

## Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 44 .....	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets .....	7
I.C Detailbudgets.....	8
44.01 Transfers an Länder und Gemeinden	
Aufteilung auf Detailbudgets .....	8
44.01.01 Finanzkraftstärkung der Gemeinden, variabel .....	10
44.01.02 Finanzaufweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten, variabel .....	13
44.01.03 Zuschüsse für Krankenanstalten, variabel.....	16
44.01.04 Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel .....	19
44.01.05 Bedarfszuweisung an Länder (variabel).....	24
44.02 Katastrophenfonds	
Aufteilung auf Detailbudgets .....	27
44.02.01 Katastrophenfonds, variabel.....	28
44.02.02 Katastrophenfonds, fix .....	31
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen .....	34
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen.....	36
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung.....	38
II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung .....	39
II.C Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen .....	40
III. Anhang: Untergliederung 44 Finanzausgleich.....	41
IV. Anmerkungen und Abkürzungen.....	44

## Untergliederung 44 Finanzausgleich

### Kernaufgaben

Der im Finanz-Verfassungsgesetz 1948 (F-VG 1948) zugrunde gelegte Finanzausgleich umfasst die gesamten finanziellen Beziehungen zwischen den Gebietskörperschaften, also die Tragung der Kosten für die Besorgung ihrer Aufgaben, die Verteilung der Besteuerungsrechte und Abgabenerträge sowie ergänzend die Gewährung von Finanzzuweisungen und Zweckzuschüssen. Der Österreichische Stabilitätspakt 2012 und die Vereinbarung über einen Konsultationsmechanismus ergänzen diesen finanzverfassungsrechtlichen Rahmen, um im Sinne einer soliden gesamtstaatlichen Finanzpolitik die Haushalte der Gebietskörperschaften zu koordinieren.

Mit der Untergliederung 44 Finanzausgleich wird nur ein relativ geringer Teil dieses weiten Begriffes "Finanzausgleich" budgetär abgedeckt. Sie enthält nur diejenigen Transfers an Länder und Gemeinden, die vom BMF zu vollziehen sind, sowie die Gebarung des Katastrophenfonds. Wesentliche finanzausgleichsrechtliche Zahlungen sind hingegen in anderen Untergliederungen abgebildet, insbesondere die Ertragsanteile an Länder und Gemeinden in der UG 16 (Öffentliche Abgaben) oder die Kostenersätze für die Landeslehrer in den UG 23 (Pensionen - Beamtinnen und Beamte), 30 (Bildung) und 42 (Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft).

Die UG 44 kann in zwei große Aufgabenbereiche gegliedert werden:

- Rund 82,2% des Budgetvolumens umfasst Transfers an Länder und Gemeinden in Form von Finanzzuweisungen und Bedarfszuweisungen (z.B. zur Sicherstellung einer nachhaltigen Haushaltsführung insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales an Länder und Gemeinden) und Zweckzuschüsse (z.B. für Krankenanstalten, Theater, KIG).
- Rund 17,8% des Budgetvolumens umfasst die Gebarung des Katastrophenfonds, wobei dieser vorwiegend der Finanzierung von vorbeugenden Maßnahmen in anderen Untergliederungen iHv. 73,3% (zum Großteil in den Untergliederungen 41 und 42) und der Mitfinanzierung der Beseitigung von Schäden nach Naturkatastrophen (17,8%) sowie der Finanzierung von Einsatzgeräten von Feuerwehren (8,9%) dient.

### Personalinformation im Überblick

Die UG 44 enthält keine Personalauszahlungen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in der Zentraleitung der UG 15 (Finanzverwaltung) abgebildet.

### Projekte und Vorhaben 2024

- Im Rahmen des Österreichischen Koordinationskomitees werden gemäß dem Österreichischen Stabilitätspakt 2012 die Haushalte des Bundes, der Länder und der Gemeinden mit dem Ziel koordiniert, das gesamtwirtschaftliche Gleichgewicht und nachhaltig geordnete öffentliche Haushalte sicherzustellen.
- Eines der zentralen Projekte ist die Umsetzung der Haushaltsrechtsreform bei den Ländern und Gemeinden durch die Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015). In den Jahren 2022 und 2023 fand eine interne Evaluierung der Regelungen der VRV 2015 in der praktischen Umsetzung statt. Die Ergebnisse wurden mit zwei Novellen der VRV 2015 ab dem Voranschlag 2024 umgesetzt und bedingen eine Aktualisierung der Kontenbeschreibungen im Kontierungsleitfaden (KLF) und der Beiträge des online Buchhaltungs- und Bilanzierungshandbuchs (oBHBH) auf der Plattform für öffentliches Rechnungswesen.
- Am 3.10. erfolgte zwischen Bund, Ländern, Gemeinden und Städten eine Grundsatzvereinbarung über das finanzielle Volumen für den Finanzausgleich. Auf dieser Basis sowie auf Grundlage des MR-Beschlusses 72/12 vom 4.10. erfolgt die budgetäre Abbildung der inhaltlichen Schwerpunktsetzungen bzw. der Aufteilung des Gesamtvolumens.
- Zum Zeitpunkt der Erstellung des Teilhefts ist das Finanzausgleichsgesetz 2024 (FAG 2024) noch nicht beschlossen, weshalb die Bestimmungen des FAG 2017 zitiert wurden, die voraussichtlich bis 31.12.2023 in Kraft sein werden.

**Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten** (Beträge in Millionen Euro)

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung</b>	<b>3.694,1</b>	<b>2.003,3</b>	<b>2.753,2</b>	<b>3.694,1</b>	<b>2.003,3</b>	<b>2.753,8</b>
<b>Finanzierungswirksame Aufwendungen</b>	<b>3.694,1</b>	<b>2.003,3</b>	<b>2.753,2</b>	<b>3.694,1</b>	<b>2.003,3</b>	<b>2.753,8</b>
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	1,9	0,4	1,0	1,9	0,4	1,0
Aufwand für Werkleistungen	1,9	0,4	1,0	1,9	0,4	1,0
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	3.692,2	2.002,9	2.752,2	3.692,2	2.002,9	2.752,9
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	3.357,3	1.712,3	2.459,7	3.357,3	1.712,3	2.460,3
Transfers an Unternehmen	70,0	53,0	60,1	70,0	53,0	60,1
Transfers an private Haushalte/Institutionen	7,1			7,1		
Sonstige Transfers	257,8	237,6	232,4	257,8	237,6	232,4
<b>Einz./Erträge nach ökon. Gliederung</b>	<b>892,7</b>	<b>829,8</b>	<b>1.723,1</b>	<b>892,7</b>	<b>829,8</b>	<b>1.723,1</b>
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	892,7	829,8	1.723,1	892,7	829,8	1.723,1
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-2.801,4</b>	<b>-1.173,5</b>	<b>-1.030,1</b>	<b>-2.801,4</b>	<b>-1.173,5</b>	<b>-1.030,8</b>
<b>Auszahlungen/Aufwendungen je GB</b>	<b>3.694,1</b>	<b>2.003,3</b>	<b>2.753,2</b>	<b>3.694,1</b>	<b>2.003,3</b>	<b>2.753,8</b>
44.01 Transfers an Länder und Gemeinden	3.037,8	1.393,5	2.327,9	3.037,8	1.393,5	2.328,6
44.02 Katastrophenfonds	656,3	609,8	425,3	656,3	609,8	425,3
<b>Einzahlungen/Erträge je GB</b>	<b>892,7</b>	<b>829,8</b>	<b>1.723,1</b>	<b>892,7</b>	<b>829,8</b>	<b>1.723,1</b>
44.01 Transfers an Länder und Gemeinden	236,4	220,0	1.291,1	236,4	220,0	1.291,1
44.02 Katastrophenfonds	656,3	609,8	432,0	656,3	609,8	432,0

## **Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten**

Die UG 44 enthält fast ausschließlich Transfers, dh. Transfers an Länder und Gemeinden sowie Zahlungen aus dem Katastrophenfonds.

Die "Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger" beinhalten alle Zuschüsse und Finanzzuweisungen an die Länder und Gemeinden der UG 44.

Bei den "Sonstigen Transfers" handelt es sich um die Überweisungen des Katastrophenfonds innerhalb des Bundes an andere Bundesministerien zur Finanzierung insbesondere von vorbeugenden Maßnahmen.

Der einzige "Transfer an Unternehmen" iHv. 70,0 Mio.€ ist Teil der vorbeugenden Maßnahmen des Katastrophenfonds, nämlich die Zahlung an die Österreichische Hagelversicherung VVaG zur Förderung der Versicherungsprämien (umfassende Ernteversicherung).

Gegenüber dem BVA 2023 steigen die variablen Auszahlungen im Wesentlichen aufgrund höherer Bemessungsgrundlagen um 10,4%. Die fixen Auszahlungen steigen insbesondere aufgrund der vorsorglichen Berücksichtigung der Grundsatzvereinbarung über den Finanzausgleich ab dem Jahr 2024 gegenüber dem BVA 2023 um 1.575,0 Mio.€ bzw. 176,5%.

## I. Bundesvoranschlag Untergliederung 44

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	892,702	829,848	1.723,097
<b>Erträge</b>	<b>892,702</b>	<b>829,848</b>	<b>1.723,097</b>
Transferaufwand	3.692,208	2.002,918	2.752,868
Betrieblicher Sachaufwand	1,912	0,400	0,979
<b>Aufwendungen</b>	<b>3.694,120</b>	<b>2.003,318</b>	<b>2.753,847</b>
<i>hievon variabel</i>	<i>1.227,017</i>	<i>1.111,181</i>	<i>907,384</i>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-2.801,418</b>	<b>-1.173,470</b>	<b>-1.030,751</b>

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	892,702	829,848	1.723,097
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>892,702</b>	<b>829,848</b>	<b>1.723,097</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1,912	0,400	0,979
Auszahlungen aus Transfers	3.692,208	2.002,918	2.752,200
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>3.694,120</b>	<b>2.003,318</b>	<b>2.753,179</b>
<i>hievon variabel</i>	<i>1.227,017</i>	<i>1.111,181</i>	<i>907,384</i>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-2.801,418</b>	<b>-1.173,470</b>	<b>-1.030,083</b>

## Bundesvoranschlag 2024

**I.A Aufteilung auf Globalbudgets  
Untergliederung 44 Finanzausgleich**

(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>UG 44 Finanzausgleich</b>	GB 44.01 Transfers	GB 44.02 Katastrophenfonds
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	892,702	236,378	656,324
<b>Erträge</b>	<b>892,702</b>	<b>236,378</b>	<b>656,324</b>
Transferaufwand	3.692,208	3.035,884	656,324
Betrieblicher Sachaufwand	1,912	1,912	
<b>Aufwendungen</b>	<b>3.694,120</b>	<b>3.037,796</b>	<b>656,324</b>
<i>hievon variabel</i>	<i>1.227,017</i>	<i>570,696</i>	<i>656,321</i>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-2.801,418</b>	<b>-2.801,418</b>	
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>UG 44 Finanzausgleich</b>	GB 44.01 Transfers	GB 44.02 Katastrophenfonds
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	892,702	236,378	656,324
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>892,702</b>	<b>236,378</b>	<b>656,324</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1,912	1,912	
Auszahlungen aus Transfers	3.692,208	3.035,884	656,324
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>3.694,120</b>	<b>3.037,796</b>	<b>656,324</b>
<i>hievon variabel</i>	<i>1.227,017</i>	<i>570,696</i>	<i>656,321</i>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-2.801,418</b>	<b>-2.801,418</b>	

**I.C Detailbudgets**  
**44.01 Transfers an Länder und Gemeinden**  
**Aufteilung auf Detailbudgets**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>GB 44.01 Transfers</b>	DB 44.01.01 Finanz kraftst.(var)	DB 44.01.02 Nahverkehr (var)	DB 44.01.03 Kranken an- stal.(var)	DB 44.01.04 Transfers nicht var.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	236,378			236,376	0,002
<b>Erträge</b>	<b>236,378</b>			<b>236,376</b>	<b>0,002</b>
Transferaufwand	3.035,884	173,398	133,922	236,376	2.465,188
Betrieblicher Sachaufwand	1,912				1,912
<b>Aufwendungen</b>	<b>3.037,796</b>	<b>173,398</b>	<b>133,922</b>	<b>236,376</b>	<b>2.467,100</b>
<i>hievon variabel</i>	<i>570,696</i>	<i>173,398</i>	<i>133,922</i>	<i>236,376</i>	
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-2.801,418</b>	<b>-173,398</b>	<b>-133,922</b>		<b>-2.467,098</b>
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>GB 44.01 Transfers</b>	DB 44.01.01 Finanz kraftst.(var)	DB 44.01.02 Nahverkehr (var)	DB 44.01.03 Kranken an- stal.(var)	DB 44.01.04 Transfers nicht var.
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	236,378			236,376	0,002
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>236,378</b>			<b>236,376</b>	<b>0,002</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1,912				1,912
Auszahlungen aus Transfers	3.035,884	173,398	133,922	236,376	2.465,188
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>3.037,796</b>	<b>173,398</b>	<b>133,922</b>	<b>236,376</b>	<b>2.467,100</b>
<i>hievon variabel</i>	<i>570,696</i>	<i>173,398</i>	<i>133,922</i>	<i>236,376</i>	
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-2.801,418</b>	<b>-173,398</b>	<b>-133,922</b>		<b>-2.467,098</b>

DB 44.01.05 Bedarfszuw. Län(var)
27,000
<b>27,000</b> <i>27,000</i>
<b>-27,000</b>

DB 44.01.05 Bedarfszuw. Län(var)
27,000
<b>27,000</b> <i>27,000</i>
<b>-27,000</b>

**I.C Detailbudgets**  
**44.01.01 Finanzkraftstärkung der Gemeinden, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 44.01 Transfers an Länder und Gemeinden**

**Detailbudget 44.01.01 Finanzkraftstärkung der Gemeinden, variabel**  
**Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Stärkung der Finanzkraft der Gemeinden gemäß Finanzausgleich 2017

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)</b>
1	Die Finanzausweisung zur Finanzkraftstärkung der Gemeinden wird nach den Bestimmungen des Finanzausgleichsgesetzes 2017 als Teil der Gemeinde-Bedarfszuweisungsmittel zur Finanzierung des landesinternen Finanzausgleichs zwischen Gemeinden an die Länder überwiesen.	Die Gemeinden verfügen über die nach dem Finanzausgleich 2017 zustehenden Finanzausweisungen zur Finanzkraftstärkung. Kennzahl: Überwiesene Finanzausweisung. Quelle: Rechnungsabschlüsse der Gemeinden.	Die Gemeinden verfügen über die nach dem Finanzausgleich 2017 zustehenden Finanzausweisungen zur Finanzkraftstärkung.

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

§ 25 des Finanzausgleichsgesetzes 2017

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.01.01 Finanzkraftstärkung der Gemeinden, variabel**  
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>				
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	16	173,398.000	160,154.000	149,548.373,00
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>173,398.000</b>	<b>160,154.000</b>	<b>149,548.373,00</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>173,398.000</i>	<i>160,154.000</i>	<i>149,548.373,00</i>
<b>Aufwendungen</b>		<b>173,398.000</b>	<b>160,154.000</b>	<b>149,548.373,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>173,398.000</i>	<i>160,154.000</i>	<i>149,548.373,00</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>173,398.000</i>	<i>160,154.000</i>	<i>149,548.373,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>173,398.000</i>	<i>160,154.000</i>	<i>149,548.373,00</i>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-173,398.000</b>	<b>-160,154.000</b>	<b>-149,548.373,00</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-173,398.000</i>	<i>-160,154.000</i>	<i>-149,548.373,00</i>

**Erläuterungen:**

Der Bund stellt den Gemeinden jährlich einen Betrag in Höhe der Summe aus 0,164% des Nettoaufkommens an den Abgaben mit einheitlichem Schlüssel des Vorjahres und 11,07 Mio.€ zur Verfügung. Diese Mittel dienen sowohl der Stärkung der Gemeinde-Bedarfszuweisungsmittel als auch der Finanzkraftstärkung. Der vom Bund zu überweisende Betrag reduziert sich aufgrund einer Umschichtung zu Lasten des Anteils der Gemeinde Wien um 6,0 Mio.€.

Aufgrund der Entwicklung der Bemessungsgrundlage steigen die Aufwendungen von 2023 auf 2024 um 13,2 Mio.€.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.01.01 Finanzkraftstärkung der Gemeinden, variabel**  
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>				
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	16	173,398.000	160,154.000	149,548.373,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>	16	<b>173,398.000</b>	<b>160,154.000</b>	<b>149,548.373,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>173,398.000</b>	<b>160,154.000</b>	<b>149,548.373,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>173,398.000</i>	<i>160,154.000</i>	<i>149,548.373,00</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-173,398.000</b>	<b>-160,154.000</b>	<b>-149,548.373,00</b>

**Erläuterungen:**

Der Bund stellt den Gemeinden jährlich einen Betrag in Höhe der Summe aus 0,164% des Nettoaufkommens an den Abgaben mit einheitlichem Schlüssel des Vorjahres und 11,07 Mio.€ zur Verfügung. Diese Mittel dienen sowohl der Stärkung der Gemeinde-Bedarfszuweisungsmittel als auch der Finanzkraftstärkung. Der vom Bund zu überweisende Betrag reduziert sich aufgrund einer Umschichtung zu Lasten des Anteils der Gemeinde Wien um 6,0 Mio.€.

Aufgrund der Entwicklung der Bemessungsgrundlage steigen die Auszahlungen von 2023 auf 2024 um 13,2 Mio.€.

**I.C Detailbudgets**  
**44.01.02 Finanzausweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 44.01 Transfers an Länder und Gemeinden**

**Detailbudget 44.01.02 Finanzausweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten, variabel**  
**Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Mitfinanzierung des öffentlichen Nahverkehrs gemäß Finanzausgleich 2017

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)</b>
1	Anweisung der Finanzausweisung in Nahverkehrsangelegenheiten gemäß den Bestimmungen des Finanzausgleichsgesetzes 2017 zwecks Finanzierung des laufenden Betriebs und der Investitionen für den öffentlichen Personennahverkehr.	Die Gemeinden verfügen über die gesetzlich vorgesehenen Finanzausweisungen für den öffentlichen Nahverkehr. Kennzahl: Überwiesene Finanzausweisung. Quelle: Rechnungsabschlüsse der Gemeinden.	Die Gemeinden verfügen über die gesetzlich vorgesehenen Finanzausweisungen für den öffentlichen Nahverkehr.

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

§ 23 Abs. 1 und 2 des Finanzausgleichsgesetzes 2017

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.01.02 Finanzausweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>				
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	45	133,922.000	99,184.000	99,623.764,08
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>133,922.000</b>	<b>99,184.000</b>	<b>99,623.764,08</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>133,922.000</i>	<i>99,184.000</i>	<i>99,623.764,08</i>
<b>Aufwendungen</b>		<b>133,922.000</b>	<b>99,184.000</b>	<b>99,623.764,08</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>133,922.000</i>	<i>99,184.000</i>	<i>99,623.764,08</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>133,922.000</i>	<i>99,184.000</i>	<i>99,623.764,08</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>133,922.000</i>	<i>99,184.000</i>	<i>99,623.764,08</i>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-133,922.000</b>	<b>-99,184.000</b>	<b>-99,623.764,08</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-133,922.000</i>	<i>-99,184.000</i>	<i>-99,623.764,08</i>

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt den Gemeinden Finanzausweisungen zur Förderung von öffentlichen Personennahverkehrsunternehmen und für Investitionen für Straßenbahn- und Obuslinien in der Höhe von 0,068% des Nettoaufkommens an den Abgaben mit einheitlichem Schlüssel, das sind 72,080 Mio.€ plus eines weiteren Betrags iHv. 32,1 Mio.€/Jahr, das ergibt einen Betrag von 104,18 Mio.€.

Die Aufwendungen für die Finanzausweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten steigen im Vergleich zum BVA 2023 aufgrund höherer Erträge bei den für die Berechnung maßgeblichen Abgaben um 34,7 Mio.€.

Die UG 44 berücksichtigt im Rahmen des BVA-E 2024 bereits vorsorglich die Grundsatzeinigung über den Finanzausgleich ab dem Jahr 2024.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.01.02 Finanzausweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten, variabel**  
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	45	133,922.000	99,184.000	99,623.764,08
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	45	133,922.000	99,184.000	99,623.764,08
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>133,922.000</b>	<b>99,184.000</b>	<b>99,623.764,08</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>133,922.000</b>	<b>99,184.000</b>	<b>99,623.764,08</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>133,922.000</i>	<i>99,184.000</i>	<i>99,623.764,08</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-133,922.000</b>	<b>-99,184.000</b>	<b>-99,623.764,08</b>

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt den Gemeinden Finanzausweisungen zur Förderung von öffentlichen Personennahverkehrsunternehmen und für Investitionen für Straßenbahn- und Obuslinien in der Höhe von 0,068% des Nettoaufkommens an den Abgaben mit einheitlichem Schlüssel, das sind 72,080 Mio.€ plus eines weiteren Betrags iHv. 32,1 Mio.€/Jahr, das ergibt einen Betrag von 104,18 Mio.€.

Die Auszahlungen für die Finanzausweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten steigen im Vergleich zum BVA 2023 aufgrund höherer Einzahlungen bei den für die Berechnung maßgeblichen Abgaben um 34,7 Mio.€.

Die UG 44 berücksichtigt im Rahmen des BVA-E 2024 bereits vorsorglich die Grundsatzeinigung über den Finanzausgleich ab dem Jahr 2024.

**I.C Detailbudgets**  
**44.01.03 Zuschüsse für Krankenanstalten, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 44.01 Transfers an Länder und Gemeinden**

**Detailbudget 44.01.03 Zuschüsse für Krankenanstalten, variabel**  
**Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Mitfinanzierung der Krankenanstalten wie im Finanzausgleich 2017 vereinbart

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)</b>
1	Anweisung der Zweckzuschüsse für Krankenanstalten gemäß den Bestimmungen des Finanzausgleichsgesetzes 2017 als Teil der Umsetzung der Vereinbarung gem. Art. 15a B-VG über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens.	Die Länder verfügen über die gesetzlich vorgesehenen Mittel zur Mitfinanzierung der Krankenanstalten durch den Bund. Kennzahl: Überwiesene Zweckzuschüsse. Quelle: Rechnungsabschlüsse der Länder.	Die Länder verfügen über die gesetzlich vorgesehenen Mittel zur Mitfinanzierung der Krankenanstalten durch den Bund.

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

§ 27 Abs. 2 des Finanzausgleichsgesetzes 2017

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.01.03 Zuschüsse für Krankenanstalten, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus Transfers</b>	76	236,376.000	220,015.000	211,007.919,00
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	76	236,376.000	220,015.000	211,007.919,00
Transfers aus Abgabenanteilen	76	236,376.000	220,015.000	211,007.919,00
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>236,376.000</b>	<b>220,015.000</b>	<b>211,007.919,00</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>236,376.000</i>	<i>220,015.000</i>	<i>211,007.919,00</i>
<b>Erträge</b>		<b>236,376.000</b>	<b>220,015.000</b>	<b>211,007.919,00</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>236,376.000</i>	<i>220,015.000</i>	<i>211,007.919,00</i>
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	76	236,376.000	220,015.000	211,007.919,00
Transfers an Länder	76	236,376.000	220,015.000	211,007.919,00
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>236,376.000</b>	<b>220,015.000</b>	<b>211,007.919,00</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>236,376.000</i>	<i>220,015.000</i>	<i>211,007.919,00</i>
<b>Aufwendungen</b>		<b>236,376.000</b>	<b>220,015.000</b>	<b>211,007.919,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>236,376.000</i>	<i>220,015.000</i>	<i>211,007.919,00</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>236,376.000</i>	<i>220,015.000</i>	<i>211,007.919,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>236,376.000</i>	<i>220,015.000</i>	<i>211,007.919,00</i>
<b>Nettoergebnis</b>				

**Erläuterungen:**

Zum Zwecke der Krankenanstaltenfinanzierung erhalten die Länder 0,642% des Aufkommens der Umsatzsteuer (Aufkommen abzüglich der Ausgaben des Bundes für Beihilfen gemäß dem Gesundheits- und Sozialbereichs-Beihilfengesetz) als Zweckzuschuss. Dieser Zweckzuschuss wird durch einen Vorwegabzug von den Ertragsanteilen der Gemeinden finanziert und stellt somit den „Gemeindebeitrag“ an der Finanzierung der Krankenanstalten dar.

Die Aufwendungen für die Zuschüsse für Krankenanstalten an die Länder steigen von 2023 auf 2024 aufgrund der Entwicklung der Berechnungsbasis um 16,4 Mio.€.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.01.03 Zuschüsse für Krankenanstalten, variabel**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus Transfers</b>	76	236,376.000	220,015.000	211,007.919,00
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	76	236,376.000	220,015.000	211,007.919,00
Einzahlungen aus Transfers aus Abgabenanteilen	76	236,376.000	220,015.000	211,007.919,00
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>236,376.000</b>	<b>220,015.000</b>	<b>211,007.919,00</b>
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>236,376.000</b>	<b>220,015.000</b>	<b>211,007.919,00</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	76	236,376.000	220,015.000	211,007.919,00
Auszahlungen aus Transfers an Länder	76	236,376.000	220,015.000	211,007.919,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>236,376.000</b>	<b>220,015.000</b>	<b>211,007.919,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>236,376.000</b>	<b>220,015.000</b>	<b>211,007.919,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<b>236,376.000</b>	<b>220,015.000</b>	<b>211,007.919,00</b>
<b>Nettogeldfluss</b>				

**Erläuterungen:**

Zum Zwecke der Krankenanstaltenfinanzierung erhalten die Länder 0,642% des Aufkommens der Umsatzsteuer (Aufkommen abzüglich der Ausgaben des Bundes für Beihilfen gemäß dem Gesundheits- und Sozialbereichs-Beihilfengesetz) als Zweckzuschuss. Dieser Zweckzuschuss wird durch einen Vorwegabzug von den Ertragsanteilen der Gemeinden finanziert und stellt somit den „Gemeindebeitrag“ an der Finanzierung der Krankenanstalten dar.

Die Auszahlungen für die Zuschüsse für Krankenanstalten an die Länder steigen von 2023 auf 2024 aufgrund der Entwicklung der Berechnungsbasis um 16,4 Mio.€.

**I.C Detailbudgets**  
**44.01.04 Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 44.01 Transfers an Länder und Gemeinden**

**Detailbudget 44.01.04 Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel**  
**Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Mitfinanzierung von Aufgaben der Länder und Gemeinden wie im Finanzausgleich 2017 vereinbart

**Ziel 2**

Sicherstellung einer möglichst getreuen, vollständigen und einheitlichen Darstellung der finanziellen Lage (Liquiditäts-, Ressourcen- und Vermögenssicht) aller Gebietskörperschaften nach dem Vorbild der Bundeshaushaltsrechtsreform.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)</b>
1, 2	Anweisung der spezifischen Transfers für Aufgaben von Ländern und Gemeinden entsprechend den Bestimmungen des Finanzausgleichsgesetzes 2017 und sonstiger Bundesgesetze: -Bedarfszuweisungen an Gemeinden -Zweckzuschüsse gem. KIG 2023 -Polizeikostenersatz an Städte mit eigenem Statut -Zuschüsse zur Theaterführung an Länder und Gemeinden	Länder und Gemeinden verfügen über die gesetzlich vorgesehenen Mittel aus den Transfers zur Mitfinanzierung von Aufgaben von Ländern und Gemeinden. Kennzahl: Überwiesene Transfers Quelle: Rechnungsabschlüsse von Ländern und Gemeinden	Länder und Gemeinden verfügen über die gesetzlich vorgesehenen Mittel aus den Transfers zur Mitfinanzierung von Aufgaben von Ländern und Gemeinden.
2	Novelle der VRV 2015: Adaptierungen der Kontenbeschreibungen im online-KLF und in den oBHBH-Beiträgen auf der Plattform für öffentliches Rechnungswesen	Auf der Plattform für öffentliches Rechnungswesen wurden die Novellen der VRV 2015 in die Kontenbeschreibungen im online-KLF und in den oBHBH-Beiträgen eingearbeitet, die nun allen Nutzerinnen und Nutzern der Plattform im online Kontierungsleitfaden zur Verfügung stehen.	In den Jahren 2022 und 2023 fand eine interne Evaluierung der Regelungen der VRV 2015 in der praktischen Umsetzung statt. Die Ergebnisse wurden im Rahmen von zwei Novellen der VRV 2015 umgesetzt.

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

§ 23 Abs. 3 FAG 2017 (Polizeikostenersatz an Städte mit eigenem Statut), § 24 FAG 2017 (Sicherstellung einer nachhaltigen Haushaltsführung), § 27 Abs. 1 FAG 2017 (Zuschüsse für Theater), § 447f und 447h ASVG, Kommunalinvestitionsgesetz 2023 (KIG 2023).

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.01.04 Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus Transfers</b>	16			884,600.840,82
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	16			884,600.840,82
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	16			884,600.840,82
<b>Sonstige Erträge</b>	16	2.000	2.000	195,478.973,48
Übrige sonstige Erträge	16	2.000	2.000	195,478.973,48
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>1.080,079.814,30</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	<i>1.080,079.814,30</i>
<b>Erträge</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>1.080,079.814,30</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	<i>1.080,079.814,30</i>
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>		2.458,042.000	891,734.000	1.845,484.252,02
09				-19.932,00
16		2.414,100.000	857,792.000	1.811,562.424,93
76		12,424.000	12,424.000	12,423.759,09
82		31,518.000	21,518.000	21,518.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	76	12,424.000	12,424.000	12,423.759,09
Transfers an Länder		1.507,207.000	204,070.000	1.472,050.472,60
09				-19.932,00
16		1.491,274.000	193,137.000	1.461,137.000,00
82		15,933.000	10,933.000	10,933.404,60
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände		938,411.000	675,240.000	361,010.020,33
16		922,826.000	664,655.000	350,425.424,93
82		15,585.000	10,585.000	10,584.595,40
<b>Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>	16	7,146.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	7,146.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>2.465,188.000</b>	<b>891,734.000</b>	<b>1.845,484.252,02</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.465,188.000</i>	<i>891,734.000</i>	<i>1.845,484.252,02</i>
<b>Betrieblicher Sachaufwand</b>				
<b>Aufwand für Werkleistungen</b>	16	1,912.000	400.000	979.303,39
<b>Summe Betrieblicher Sachaufwand</b>		<b>1,912.000</b>	<b>400.000</b>	<b>979.303,39</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,912.000</i>	<i>400.000</i>	<i>979.303,39</i>
<b>Aufwendungen</b>		<b>2.467,100.000</b>	<b>892,134.000</b>	<b>1.846,463.555,41</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.467,100.000</i>	<i>892,134.000</i>	<i>1.846,463.555,41</i>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-2.467,098.000</b>	<b>-892,132.000</b>	<b>-766,383.741,11</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-2.467,098.000</i>	<i>-892,132.000</i>	<i>-766,383.741,11</i>

**Erläuterungen:**

In diesem Detailbudget werden die nicht variablen Zweckzuschüsse und Finanzzuweisungen an die Länder und Gemeinden veranschlagt. Zweckzuschüsse werden zur Bewältigung einer bestimmten Aufgabe bzw. zur Erreichung eines gewissen Ziels gewährt, wobei für diese Zuschüsse regelmäßig Verwendungsnachweise erbracht werden müssen. Bei Finanzzuweisungen handelt es sich um Leistungen, die Länder und Gemeinden frei verwenden können.

Polizeikostenersatz an Städte mit eigenem Statut (3,1 Mio.€): Der Bund gewährt den Städten mit eigenem Statut Krems an der Donau und Waidhofen an der Ybbs einen pauschalierten Kostenersatz dafür, dass diese Gemeinden auch sicherheitspolizeiliche Aufgaben wahrnehmen müssen, die in anderen Städten mit eigenem Statut von der Landespolizeidirektion erfüllt werden. Zuschüsse für Theater (21,5 Mio.€): Die Länder und Gemeinden erhalten vom Bund Zweckzuschüsse für die auf eigene Rechnung geführten Theater sowie für jene Theater, zu deren Abgangsdeckung sie vertraglich verpflichtet sind.

## Bundesvoranschlag 2024

Finanzzuweisungen nachhaltige Haushaltsführung (306 Mio.€): Der Bund gewährt zur Sicherstellung einer nachhaltigen Haushaltsführung insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales den Ländern und Gemeinden eine Finanzzuweisung. Von der Finanzzuweisung an die Gemeinden werden vorweg 60,0 Mio.€ für einen Strukturfonds bereit gestellt.

Kommunalinvestitionsgesetz 2023 - KIG 2023 (700,0 Mio.€): Der Bund stellt den Gemeinden zur teilweisen Deckung der Aufwendungen für Investitionen in den effizienten Einsatz von Energie, zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger oder biogene Rohstoffe sowie für den Ausbau und die Dekarbonisierung von Fernwärme- und Fernkältesystemen einen Zweckzuschuss zur Verfügung.

Die Aufwendungen 2024 steigen gegenüber 2023 um 1.575,0 Mio.€.

Die UG 44 berücksichtigt im Rahmen des BVA-E 2024 bereits vorsorglich die Grundsatzeinigung über den Finanzausgleich ab dem Jahr 2024. Die oben in den Erläuterungen genannten Beträge beruhen noch auf der Rechtslage gem. FAG 2017.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.01.04 Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus Transfers</b>	16			884,600.840,82
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	16			884,600.840,82
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	16			884,600.840,82
<b>Sonstige Einzahlungen</b>	16	2.000	2.000	195,478.973,48
Übrige sonstige Einzahlungen	16	2.000	2.000	195,478.973,48
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>1.080,079.814,30</b>
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>1.080,079.814,30</b>
<b>Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus Werkleistungen</b>	16	1,912.000	400.000	979.303,39
<b>Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>		<b>1,912.000</b>	<b>400.000</b>	<b>979.303,39</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>		2.458,042.000	891,734.000	1.844,816.206,24
09				-19.932,00
16		2.414,100.000	857,792.000	1.810,894.379,15
76		12,424.000	12,424.000	12,423.759,09
82		31,518.000	21,518.000	21,518.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	76	12,424.000	12,424.000	12,423.759,09
Auszahlungen aus Transfers an Länder		1.507,207.000	204,070.000	1.472,050.472,60
09				-19.932,00
16		1.491,274.000	193,137.000	1.461,137.000,00
82		15,933.000	10,933.000	10,933.404,60
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände		938,411.000	675,240.000	360,341.974,55
16		922,826.000	664,655.000	349,757.379,15
82		15,585.000	10,585.000	10,584.595,40
<b>Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>	16	7,146.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	7,146.000		
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>2.465,188.000</b>	<b>891,734.000</b>	<b>1.844,816.206,24</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>2.467,100.000</b>	<b>892,134.000</b>	<b>1.845,795.509,63</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-2.467,098.000</b>	<b>-892,132.000</b>	<b>-765,715.695,33</b>

**Erläuterungen:**

In diesem Detailbudget werden die nicht variablen Zweckzuschüsse und Finanzzuweisungen an die Länder und Gemeinden veranschlagt. Zweckzuschüsse werden zur Bewältigung einer bestimmten Aufgabe bzw. zur Erreichung eines gewissen Ziels gewährt, wobei für diese Zuschüsse regelmäßig Verwendungsnachweise erbracht werden müssen. Bei Finanzzuweisungen handelt es sich um Leistungen, die Länder und Gemeinden frei verwenden können.

Polizeikostenersatz an Städte mit eigenem Statut (3,1 Mio.€): Der Bund gewährt den Städten mit eigenem Statut Krems an der Donau und Waidhofen an der Ybbs einen pauschalierten Kostenersatz dafür, dass diese Gemeinden auch sicherheitspolizeiliche Aufgaben wahrnehmen müssen, die in anderen Städten mit eigenem Statut von der Landespolizeidirektion erfüllt werden.

Zuschüsse für Theater (21,5 Mio.€): Die Länder und Gemeinden erhalten vom Bund Zweckzuschüsse für die auf eigene Rechnung geführten Theater sowie für jene Theater, zu deren Abgangsdeckung sie vertraglich verpflichtet sind.

Finanzzuweisungen nachhaltige Haushaltsführung (306,0 Mio.€): Der Bund gewährt den zur Sicherstellung einer nachhaltigen Haushaltsführung insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales den Ländern und Gemeinden eine Finanzzuweisung. Von der Finanzzuweisung an die Gemeinden werden vorweg 60,0 Mio.€ für einen Strukturfonds bereit gestellt.

## Bundesvoranschlag 2024

Kommunalinvestitionsgesetz 2023 - KIG 2023 (700,0 Mio.€): Der Bund stellt den Gemeinden zur teilweisen Deckung der Aufwendungen für Investitionen in den effizienten Einsatz von Energie, zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger oder biogene Rohstoffe sowie für den Ausbau und die Dekarbonisierung von Fernwärme- und Fernkältesystemen einen Zweckzuschuss zur Verfügung.

Die Auszahlungen 2024 steigen gegenüber 2023 um 1.575,0 Mio.€.

Die UG 44 berücksichtigt im Rahmen des BVA-E 2024 bereits vorsorglich die Grundsatzeinigung über den Finanzausgleich ab dem Jahr 2024. Die oben in den Erläuterungen genannten Beträge beruhen noch auf der Rechtslage gem. FAG 2017.

**I.C Detailbudgets**  
**44.01.05 Bedarfszuweisung an Länder (variabel)**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 44.01 Transfers an Länder und Gemeinden**

**Detailbudget 44.01.05 Bedarfszuweisung an Länder (variabel)**  
**Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Stärkung der Finanzkraft der Länder durch die Bedarfszuweisung wie im Finanzausgleich 2017 vereinbart

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)</b>
1	Anweisung der Bedarfszuweisung betreffend Glücksspiel-Garantiebeträge entsprechend den Bestimmungen des Finanzausgleichsgesetzes 2017 zwecks Ausgleich von Mindereinnahmen aufgrund der Glücksspielreform 2010.	Die Haushalte von Kärnten, Niederösterreich und der Steiermark wurden durch die Bedarfszuweisungs-Mittel (Ausgleich der Mindereinnahmen aus der Glücksspielreform 2010) gestützt.	Die Länder verfügen über die gesetzlich vorgesehenen Mittel aus Bedarfszuweisungen.

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

§ 26 des Finanzausgleichsgesetzes 2017

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.01.05 Bedarfszuweisung an Länder (variabel)**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körper-</b> <b>schaften und Rechtsträger</b>	16	27,000.000	22,000.000	21,910.831,00
Transfers an Länder	16	27,000.000	22,000.000	21,910.831,00
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>27,000.000</b>	<b>22,000.000</b>	<b>21,910.831,00</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>27,000.000</i>	<i>22,000.000</i>	<i>21,910.831,00</i>
<b>Aufwendungen</b>		<b>27,000.000</b>	<b>22,000.000</b>	<b>21,910.831,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>27,000.000</i>	<i>22,000.000</i>	<i>21,910.831,00</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>27,000.000</i>	<i>22,000.000</i>	<i>21,910.831,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>27,000.000</i>	<i>22,000.000</i>	<i>21,910.831,00</i>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-27,000.000</b>	<b>-22,000.000</b>	<b>-21,910.831,00</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-27,000.000</i>	<i>-22,000.000</i>	<i>-21,910.831,00</i>

**Erläuterungen:**

Als Teil der Glücksspielreform 2010 gewährt der Bund den seinerzeitigen „Erlaubnisländern“ Kärnten, Niederösterreich, Steiermark und Wien unter bestimmten Voraussetzungen eine Bedarfszuweisung, wenn ihre Einnahmen aus dem Zuschlag zur Bundesautomaten- und VLT-Abgabe unter ihren jeweiligen Garantiebeträgen liegen.

Auf Basis der Daten zwischen Garantiebeträg und erwarteten Erträgen der Länder und Gemeinden aus dem Zuschlag erhöhen sich die im BVA-E 2024 budgetierten Aufwendungen gegenüber dem BVA 2023 um 5 Mio.€

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.01.05 Bedarfszuweisung an Länder (variabel)**

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>				
Auszahlungen aus Transfers an Länder	16	27,000.000	22,000.000	21,910.831,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>	16	<b>27,000.000</b>	<b>22,000.000</b>	<b>21,910.831,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>27,000.000</b>	<b>22,000.000</b>	<b>21,910.831,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>27,000.000</i>	<i>22,000.000</i>	<i>21,910.831,00</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-27,000.000</b>	<b>-22,000.000</b>	<b>-21,910.831,00</b>

**Erläuterungen:**

Als Teil der Glücksspielreform 2010 gewährt der Bund den seinerzeitigen „Erlaubnisländern“ Kärnten, Niederösterreich, Steiermark und Wien unter bestimmten Voraussetzungen eine Bedarfszuweisung, wenn ihre Einnahmen aus dem Zuschlag zur Bundesautomaten- und VLT-Abgabe unter ihren jeweiligen Garantiebeträgen liegen.

Auf Basis der Daten zwischen Garantiebeträg und erwarteten Einzahlungen der Länder und Gemeinden aus dem Zuschlag erhöhen sich die im BVA-E 2024 budgetierten Auszahlungen gegenüber dem BVA 2023 um 5 Mio.€

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**44.02 Katastrophenfonds**  
**Aufteilung auf Detailbudgets**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>GB 44.02 Katastrophenfonds</b>	DB 44.02.01 KatFonds (var)	DB 44.02.02 KatFonds (fix)
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	656,324	656,321	0,003
<b>Erträge</b>	<b>656,324</b>	<b>656,321</b>	<b>0,003</b>
Transferaufwand	656,324	656,321	0,003
<b>Aufwendungen</b>	<b>656,324</b>	<b>656,321</b>	<b>0,003</b>
<i>hievon variabel</i>	<i>656,321</i>	<i>656,321</i>	
<b>Nettoergebnis</b>			
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>GB 44.02 Katastrophenfonds</b>	DB 44.02.01 KatFonds (var)	DB 44.02.02 KatFonds (fix)
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	656,324	656,321	0,003
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>656,324</b>	<b>656,321</b>	<b>0,003</b>
Auszahlungen aus Transfers	656,324	656,321	0,003
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>656,324</b>	<b>656,321</b>	<b>0,003</b>
<i>hievon variabel</i>	<i>656,321</i>	<i>656,321</i>	
<b>Nettogeldfluss</b>			

**I.C Detailbudgets**  
**44.02.01 Katastrophenfonds, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 44.02 Katastrophenfonds**

**Detailbudget 44.02.01 Katastrophenfonds, variabel**  
**Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Milderung der Auswirkungen von Naturkatastrophen durch finanzielle Unterstützung

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)</b>
1	Durch den Katastrophenfonds werden Hilfszahlungen an Geschädigte von Naturkatastrophen finanziert.	Der Katastrophenfonds hat nach Maßgabe der rechtlichen Voraussetzungen (Katastrophenfonds-Gesetz 1996) -bis zu 60% der Landeshilfe bei privaten Personen und Unternehmen, -bis zu 50% des Schadens bei Gebietskörperschaften zur Wiederherstellung der Infrastruktur und - Vorbeugungsmaßnahmen gegen Naturkatastrophen im Rahmen der erforderlichen Mittel finanziert. Kennzahl: Überwiesene Mittel an die Länder. Quelle: Bericht des Bundesministeriums für Finanzen gemäß Katastrophenfonds-Gesetz 1996.	Der Katastrophenfonds leistet nach Maßgabe der rechtlichen Voraussetzungen (Katastrophenfonds-Gesetz 1996) Hilfe.

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

Katastrophenfondsgesetz 1996

§ 10 Abs. 2 des Finanzausgleichsgesetzes 2017

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.02.01 Katastrophenfonds, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus Transfers</b>		656,321.000	609,828.000	432,009.012,15
09		646,321.000	599,828.000	422,009.012,15
45		10,000.000	10,000.000	10,000.000,00
Erträge aus Transfers von Unternehmen	09	1.000	1.000	1,104.179,00
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes		656,320.000	609,827.000	430,904.833,15
09		646,320.000	599,827.000	420,904.833,15
45		10,000.000	10,000.000	10,000.000,00
Transfers aus Abgabenanteilen		656,320.000	609,827.000	430,904.833,15
09		646,320.000	599,827.000	420,904.833,15
45		10,000.000	10,000.000	10,000.000,00
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>656,321.000</b>	<b>609,828.000</b>	<b>432,009.012,15</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>656,321.000</i>	<i>609,828.000</i>	<i>432,009.012,15</i>
<b>Erträge</b>		<b>656,321.000</b>	<b>609,828.000</b>	<b>432,009.012,15</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>656,321.000</i>	<i>609,828.000</i>	<i>432,009.012,15</i>
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>		328,533.000	319,212.000	132,753.037,58
09		179,712.000	167,856.000	128,021.282,67
16		138,821.000	141,356.000	1,447.872,00
45		10,000.000	10,000.000	3,283.882,91
Transfers an Einrichtungen des Bundes	16	138,821.000	141,356.000	1,447.872,00
Transfers an Länder		132,779.000	125,150.000	105,400.935,20
09		122,779.000	115,150.000	102,117.052,29
45		10,000.000	10,000.000	3,283.882,91
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	09	56,933.000	52,706.000	25,904.230,38
<b>Aufwand für Transfers an Unternehmen</b>	09	70,000.000	53,000.000	60,147.777,15
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09	70,000.000	53,000.000	60,147.777,15
<b>Aufwand für sonstige Transfers</b>	09	257,788.000	237,616.000	232,392.080,33
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	09	257,788.000	237,616.000	232,392.080,33
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>656,321.000</b>	<b>609,828.000</b>	<b>425,292.895,06</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>656,321.000</i>	<i>609,828.000</i>	<i>425,292.895,06</i>
<b>Aufwendungen</b>		<b>656,321.000</b>	<b>609,828.000</b>	<b>425,292.895,06</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>656,321.000</i>	<i>609,828.000</i>	<i>425,292.895,06</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>656,321.000</i>	<i>609,828.000</i>	<i>425,292.895,06</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>656,321.000</i>	<i>609,828.000</i>	<i>425,292.895,06</i>
<b>Nettoergebnis</b>				<b>6,716.117,09</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>6,716.117,09</i>

**Erläuterungen:**

Der Katastrophenfonds wurde für die zusätzliche Finanzierung von Maßnahmen zur Vorbeugung gegen künftige und zur Beseitigung von eingetretenen Katastrophenschäden sowie zur Erhebung der Wassergüte als Verwaltungsfonds eingerichtet. Weiters werden aus Mitteln des Katastrophenfonds auch Einsatzgeräte für Feuerwehren sowie das Warn- und Alarmsystem mitfinanziert und Prämien gemäß Hagelversicherungsförderungsgesetz gefördert.

Vom Budget des Katastrophenfonds entfallen auf vorbeugende Maßnahmen 73,3%, auf Abgeltungen von Schäden 17,8% und auf Zweckzuschüsse an die Länder zur Finanzierung von Einsatzgeräten der Feuerwehren 8,9% und weitere 20 Mio.€ für Investitionen der Feuerwehren.

Die Dotierung des Katastrophenfonds steigt von 2023 auf 2024 aufgrund der höheren Erträge aus Einkommensteuer und Körperschaftsteuer und der Budgetierung des Zweckzuschusses für Investitionen der Feuerwehren um rd. 46,5 Mio.€.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.02.01 Katastrophenfonds, variabel**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus Transfers</b>		656,321.000	609,828.000	432,009.012,15
09		646,321.000	599,828.000	422,009.012,15
45		10,000.000	10,000.000	10,000.000,00
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	09	1.000	1.000	1,104.179,00
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes		656,320.000	609,827.000	430,904.833,15
09		646,320.000	599,827.000	420,904.833,15
45		10,000.000	10,000.000	10,000.000,00
Einzahlungen aus Transfers aus Abgabenanteilen		656,320.000	609,827.000	430,904.833,15
09		646,320.000	599,827.000	420,904.833,15
45		10,000.000	10,000.000	10,000.000,00
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>656,321.000</b>	<b>609,828.000</b>	<b>432,009.012,15</b>
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>656,321.000</b>	<b>609,828.000</b>	<b>432,009.012,15</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>		328,533.000	319,212.000	132,753.037,58
09		179,712.000	167,856.000	128,021.282,67
16		138,821.000	141,356.000	1,447.872,00
45		10,000.000	10,000.000	3,283.882,91
Auszahlungen aus Transfers an Einrichtungen des Bundes	16	138,821.000	141,356.000	1,447.872,00
Auszahlungen aus Transfers an Länder		132,779.000	125,150.000	105,400.935,20
09		122,779.000	115,150.000	102,117.052,29
45		10,000.000	10,000.000	3,283.882,91
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	09	56,933.000	52,706.000	25,904.230,38
<b>Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen</b>	09	70,000.000	53,000.000	60,147.777,15
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09	70,000.000	53,000.000	60,147.777,15
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	09	70,000.000	53,000.000	60,147.777,15
<b>Auszahlungen aus sonstigen Transfers</b>	09	257,788.000	237,616.000	232,392.080,33
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	09	257,788.000	237,616.000	232,392.080,33
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>656,321.000</b>	<b>609,828.000</b>	<b>425,292.895,06</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>656,321.000</b>	<b>609,828.000</b>	<b>425,292.895,06</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>656,321.000</i>	<i>609,828.000</i>	<i>425,292.895,06</i>
<b>Nettogeldfluss</b>				<b>6,716.117,09</b>

**Erläuterungen:**

Der Katastrophenfonds wurde für die zusätzliche Finanzierung von Maßnahmen zur Vorbeugung gegen künftige und zur Beseitigung von eingetretenen Katastrophenschäden sowie zur Erhebung der Wassergüte als Verwaltungsfonds eingerichtet. Weiters werden aus Mitteln des Katastrophenfonds auch Einsatzgeräte für Feuerwehren sowie das Warn- und Alarmsystem mitfinanziert und Prämien gemäß Hagelversicherungsförderungsgesetz gefördert.

Vom Budget des Katastrophenfonds entfallen auf vorbeugende Maßnahmen 73,3%, auf Abgeltungen von Schäden 17,8% und auf Zweckzuschüsse an die Länder zur Finanzierung von Einsatzgeräten der Feuerwehren 8,9% und weitere 20 Mio.€ für Investitionen der Feuerwehren.

Die Dotierung des Katastrophenfonds steigt von 2023 auf 2024 aufgrund der höheren Einzahlungen aus Einkommensteuer und Körperschaftsteuer und der erstmaligen Budgetierung des Zweckzuschusses für Investitionen der Feuerwehren um rd. 46,5 Mio.€.

**I.C Detailbudgets**  
**44.02.02 Katastrophenfonds, fix**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 44.02 Katastrophenfonds**

**Detailbudget 44.02.02 Katastrophenfonds, fix**  
**Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Zusätzliche Finanzierung von Hilfen an Geschädigte von Naturkatastrophen aus Aufstockungsmitteln des Katastrophenfonds.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)</b>
1	Durch den Katastrophenfonds wird Hilfe an Geschädigte von Naturkatastrophen finanziert, auch soweit die regulären Einnahmen des Katastrophenfonds nicht ausreichen.	Für den Fall, dass die regulären Einnahmen des Katastrophenfonds nicht ausreichen, stockt die Bundesregierung die Mittel des Katastrophenfonds im notwendigen Ausmaß auf. Der Katastrophenfonds finanziert damit nach Maßgabe der rechtlichen Voraussetzungen (Katastrophenfonds-Gesetz 1996) - bis zu 60% der Landeshilfe bei privaten Personen und Unternehmen, - bis zu 50% des Schadens bei Gebietskörperschaften zur Wiederherstellung der Infrastruktur.  Kennzahl: Überwiesene Mittel an die Länder. Quelle: Bericht des Bundesministeriums für Finanzen gemäß Katastrophenfonds-Gesetz 1996.	Der Katastrophenfonds leistet nach Maßgabe der rechtlichen Voraussetzungen (Katastrophenfonds-Gesetz 1996) Hilfe.

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

Katastrophenfondsgesetz 1996

§ 10 Abs. 2 des Finanzausgleichsgesetzes 2017

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.02.02 Katastrophenfonds, fix**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus Transfers</b>	09	3.000	3.000	
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	09	3.000	3.000	
Transfers aus Abgabenanteilen	09	3.000	3.000	
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.000</i>	<i>3.000</i>	
<b>Erträge</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.000</i>	<i>3.000</i>	
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	3.000	3.000	
Transfers an Länder	09	2.000	2.000	
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	09	1.000	1.000	
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.000</i>	<i>3.000</i>	
<b>Aufwendungen</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.000</i>	<i>3.000</i>	
<b>Nettoergebnis</b>				

**Erläuterungen:**

Insoweit die laufende Dotierung und Rücklagen des Katastrophenfonds für die Abgeltung von Schäden nicht ausreichen, kann die Dotierung durch Beschluss der Bundesregierung erhöht, aber maximal verdoppelt werden. Darüber hinausgehende Dotierungen oder solche für andere Verwendungszwecke sind dem Bundesgesetzgeber vorbehalten.

Dieses Detailbudget ist für die zusätzliche Dotierung des Katastrophenfonds vorgesehen und wird im Bedarfsfall dotiert.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 44.02.02 Katastrophenfonds, fix**  
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus Transfers</b>	09	3.000	3.000	
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	09	3.000	3.000	
Einzahlungen aus Transfers aus Abgabenanteilen	09	3.000	3.000	
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	3.000	3.000	
Auszahlungen aus Transfers an Länder	09	2.000	2.000	
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	09	1.000	1.000	
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	
<b>Nettogeldfluss</b>				

**Erläuterungen:**

Insoweit die laufende Dotierung und Rücklagen des Katastrophenfonds für die Abgeltung von Schäden nicht ausreichen, kann die Dotierung durch Beschluss der Bundesregierung erhöht, aber maximal verdoppelt werden. Darüber hinausgehende Dotierungen oder solche für andere Verwendungszwecke sind dem Bundesgesetzgeber vorbehalten.

Dieses Detailbudget ist für die zusätzliche Dotierung des Katastrophenfonds vorgesehen und wird im Bedarfsfall dotiert.

**I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 44 Finanzausgleich**  
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	45	76
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	892,702	646,324	0,002	10,000	236,376
<b>Erträge</b>	<b>892,702</b>	<b>646,324</b>	<b>0,002</b>	<b>10,000</b>	<b>236,376</b>
Transferaufwand	3.692,208	507,503	2.760,465	143,922	248,800
Betrieblicher Sachaufwand	1,912		1,912		
<b>Aufwendungen</b>	<b>3.694,120</b>	<b>507,503</b>	<b>2.762,377</b>	<b>143,922</b>	<b>248,800</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-2.801,418</b>	<b>138,821</b>	<b>-2.762,375</b>	<b>-133,922</b>	<b>-12,424</b>

**Aufgabenbereiche**

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

45 Verkehr

76 Gesundheitswesen

82 Kultur

<b>Aufgaben- bereiche</b>
<b>82</b>
31,518
<b>31,518</b>
<b>-31,518</b>

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und  
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 44 Finanzausgleich**  
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen <b>Allgemeine Gebarung</b>	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	45	76
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	892,702	646,324	0,002	10,000	236,376
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>892,702</b>	<b>646,324</b>	<b>0,002</b>	<b>10,000</b>	<b>236,376</b>
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1,912		1,912		
Auszahlungen aus Transfers	3.692,208	507,503	2.760,465	143,922	248,800
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>3.694,120</b>	<b>507,503</b>	<b>2.762,377</b>	<b>143,922</b>	<b>248,800</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-2.801,418</b>	<b>138,821</b>	<b>-2.762,375</b>	<b>-133,922</b>	<b>-12,424</b>

### Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

45 Verkehr

76 Gesundheitswesen

82 Kultur

<b>Aufgaben- bereiche</b>
<b>82</b>
31,518
<b>31,518</b>
<b>-31,518</b>

## II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

### Untergliederung 44 Finanzausgleich

<b>Globalbudget</b>	<b>Bezeichnung Globalbudget</b>	<b>Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs</b>
44.01	Transfers an Länder und Gemeinden	BMF, Leiter/in der Abteilung II/3
<b>VA-Stelle Detailbudget</b>	<b>Bezeichnung Detailbudget</b>	<b>Haushaltsführende Stelle</b>
44.01.01	Finanzkraftstärkung der Gemeinden, variabel	BMF, Leiter/in der Abteilung II/3
44.01.02	Finanzzuweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten, variabel	BMF, Leiter/in der Abteilung II/3
44.01.03	Zuschüsse für Krankenanstalten, variabel	BMF, Leiter/in der Abteilung II/3
44.01.04	Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel	BMF, Leiter/in der Abteilung II/3
44.01.05	Bedarfszuweisung an Länder (variabel)	BMF, Leiter/in der Abteilung II/3
<b>Globalbudget</b>	<b>Bezeichnung Globalbudget</b>	<b>Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs</b>
44.02	Katastrophenfonds	BMF, Leiter/in der Abteilung II/3
<b>VA-Stelle Detailbudget</b>	<b>Bezeichnung Detailbudget</b>	<b>Haushaltsführende Stelle</b>
44.02.01	Katastrophenfonds, variabel	BMF, Leiter/in der Abteilung II/3
44.02.02	Katastrophenfonds, fix	BMF, Leiter/in der Abteilung II/3

#### **Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr**

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung in der Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung vorgenommen.

**II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung**

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen- kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun- denen Gebarung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
44.02.01	8316900	44020100400	Katastrophenfonds, zweckge- bunden und variabel	646,320	646,320
	8720001			0,001	0,001
	7292011			3,634	3,634
	7292041			2,502	2,502
	7292141			41,612	41,612
	7292142			209,540	209,540
	7292241			0,500	0,500
	7300000			5,202	5,202
	7300100			133,619	133,619
	7303008			25,868	25,868
	7303030			20,731	20,731
	7303043			0,500	0,500
	7303200			55,680	55,680
	7303203			20,000	20,000
	7305300			56,933	56,933
	7520008			70,000	70,000
			Saldo...	0,000	0,000
44.02.01	8316000	44020100401	Katastrophenfonds, Landesstra- ßen B	10,000	10,000
	7303009			10,000	10,000
			Saldo...	0,000	0,000
44.02.02	8316001	44020200400	Katastrophenfonds, fix	0,003	0,003
	7303036			0,001	0,001
	7303037			0,001	0,001
	7305301			0,001	0,001
			Saldo...	0,000	0,000

## II.C Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
44.01.04	7302021	Finanzzuw.nachhaltige Haushaltsführung an Länder	386,274	386,274
	7303900	Transferszahlungen an Länder	5,000	5,000
	7304021	Finanzz. nachhaltige Haushaltsführung an Gemeinden	99,726	99,726
	7305101	Zuschüsse kommunales Investitionsgesetz (IfdTr)	100,000	100,000
	7310028	Ausgleichsfonds f.d. Krankenanstaltenfinanzierung	8,283	8,283
	7310029	Fonds f Vorsorgeuntersuchungen u Gesundheitsfördg.	4,141	4,141
	7355100	Zuschüsse kommunales Investitionsgesetz (KapTr)	600,000	600,000
			Summe...	1.203,424

**III. Anhang: Untergliederung 44 Finanzausgleich**

(Beträge in Millionen Euro)

**Leitbild:**

Das Bundesministerium für Finanzen strebt die Sicherstellung des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts und nachhaltig geordnete öffentliche Haushalte an und erfüllt den Auftrag der Bundesverfassung (Art. 13 Abs. 2 B-VG) zur diesbezüglichen Koordination der Haushaltsführung von Bund, Ländern und Gemeinden. Die Regelung des Finanzausgleichs über Kostentragung, Besteuerungsrechte, Abgabenanteile und Transfers berücksichtigt in einer Gesamtschau die Verteilung der Aufgaben auf Bund, Länder und Gemeinden.

<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	Obergrenze BFRG	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Einzahlungen</b>		<b>892,702</b>	<b>829,848</b>	<b>1.723,097</b>
Auszahlungen fix	2.467,103	2.467,103	892,137	1.845,796
Auszahlungen variabel	1.227,017	1.227,017	1.111,181	907,384
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>3.694,120</b>	<b>3.694,120</b>	<b>2.003,318</b>	<b>2.753,179</b>
<b>Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)</b>		<b>-2.801,418</b>	<b>-1.173,470</b>	<b>-1.030,083</b>

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Erträge	892,702	829,848	1.723,097
Aufwendungen	3.694,120	2.003,318	2.753,847
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-2.801,418</b>	<b>-1.173,470</b>	<b>-1.030,751</b>

**Angestrebte Wirkungsziele:****Wirkungsziel 1:**

Sicherstellung der Stabilität und Nachhaltigkeit der öffentlichen Finanzen

**Warum dieses Wirkungsziel?**

Die COVID-19-Pandemie und die anschließende Energie- & Teuerungskrise haben die Menschen und Unternehmen in Österreich vor zahlreiche Herausforderungen gestellt. Die Bundesregierung hat auf beide Krisen mit umfangreichen Unterstützungs- und weitreichenden, teils permanenten, Entlastungsmaßnahmen reagiert und die Auswirkungen damit erfolgreich abgefedert. Mit dem Abklingen der Krisen sollen nun die temporären Unterstützungsmaßnahmen auslaufen und aktuellen budgetpolitischen Herausforderungen begegnet werden. Dazu zählt beispielsweise die zunehmende budgetäre Belastung in den demografieabhängigen Bereichen Pensionen, Gesundheit und Pflege, die Bekämpfung des Klimawandels, die Sicherstellung der umfassenden Landesverteidigung oder die höheren Zinszahlungen des Bundes.

**Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?**

- Vorlage eines Budgetpfades, der die Rückkehr zu einer stabilitätsorientierten Budgetpolitik nach der Krise zeigt
- Temporäre Unterstützungsmaßnahmen zur Abfederung der gestiegenen Energiekosten und der hohen Inflation konjunkturgerecht auslaufen lassen
- Koordinierung der Haushaltspolitik mit Ländern und Gemeinden auf Grundlage des Stabilitätspakts, insbesondere im Österreichischen Koordinationskomitee (ÖKK)
- Mitwirkung des Bundesministeriums für Finanzen (BMF) an (Verwaltungs-)Reformvorhaben
- Durch den Katastrophenfonds werden Vorbeugungsmaßnahmen gegen Naturkatastrophen sowie Hilfen an von Naturkatastrophen geschädigte private Personen und Unternehmen sowie Gebietskörperschaften finanziert.

**Wie sieht Erfolg aus?**

Kennzahl 44.1.1	Gesamtstaatlicher struktureller Saldo					
Berechnungsmethode	Europäische Kommission und Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010 (ESVG 2010). Das ESGV 2010 bietet auf makroökonomischer Ebene den statistischen Rechnungslegungsrahmen für die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung in der EU. Der strukturelle Saldo wird entsprechend der Vorgaben des Stabilitäts- und Wachstumspakts der EU berechnet.					
Datenquelle	Bundesministerium für Finanzen, Statistik Austria, WIFO					
Messgrößenangabe	% des BIP					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	-5	-4,6	-4,4	-2,5	-2,5	-2,7

	<p>Stand der Kennzahlen: 18.10.2023  Die Istzustände 2020, 2021 und 2022 sind jene auf Basis der Statistik Austria September Notifikation 2023 und der WIFO Konjunkturprognose Oktober 2023.  Der Zielzustand 2023 entspricht jenem, der im BVA 2023 festgelegt wurde.  Die Zielzustände 2024 und 2025 sind jene auf Basis des BFRG 2024-2027 und der WIFO Konjunkturprognose Oktober 2023.</p>
--	---

<b>Kennzahl 44.1.2</b>	<b>Staatsschuldenquote</b>					
Berechnungsmethode	Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010). Das ESGV 2010 bietet auf makroökonomischer Ebene den statistischen Rechnungslegungsrahmen für die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung in der EU.					
Datenquelle	Bundesministerium für Finanzen, Statistik Austria, WIFO					
Messgrößenangabe	% des BIP					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	83	82,5	78,4	76,4	76,4	76,5
	<p>Stand der Kennzahlen: 18.10.2023  Die Istzustände 2020, 2021 und 2022 sind jene gemäß der Statistik Austria September Notifikation 2023.  Der Zielzustand 2023 entspricht jenem, der im BVA 2023 festgelegt wurde.  Die Zielzustände 2024 und 2025 sind jene auf Basis des BFRG 2024-2027.</p>					

<b>Kennzahl 44.1.3</b>	<b>Gesamtstaatlicher Maastricht Saldo</b>					
Berechnungsmethode	Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG)					
Datenquelle	Bundesministerium für Finanzen, Statistik Austria, WIFO					
Messgrößenangabe	% des BIP					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	-8	-5,8	-3,5	-2,7	-2,7	-2,8
	<p>Stand der Kennzahlen: 18.10.2023  Die Istzustände 2020, 2021 und 2022 sind jene gemäß der Statistik Austria September Notifikation 2023.  Der Zielzustand 2023 entspricht jenem, der im BVA 2023 festgelegt wurde.  Die Zielzustände 2024 und 2025 sind jene auf Basis des BFRG 2024-2027.</p>					

<b>Kennzahl 44.1.4</b>	<b>Struktureller Saldo Bund und Sozialversicherung gem. BHG 2013</b>					
Berechnungsmethode	Europäische Kommission, Innerösterreichischer Stabilitätspakt, BHG 2013 und Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010 (ESVG 2010). Das ESGV 2010 bietet auf makroökonomischer Ebene den statistischen Rechnungslegungsrahmen für die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung in der EU. Der strukturelle Saldo des Bundes und der Sozialversicherung entspricht der Definition gem. BHG 2013 § 2 Abs. 4 bis 7.					
Datenquelle	Bundesministerium für Finanzen, Statistik Austria, WIFO					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	-4,9	-4,3	-4,8	-2,7	-2,7	-2,8
	<p>Stand der Kennzahlen: 18.10.2023  Die Istzustände 2020, 2021 und 2022 sind jene auf Basis der Statistik Austria September Notifikation 2023 und der WIFO Konjunkturprognose Oktober 2023.  Der Zielzustand 2023 entspricht jenem, der im BVA 2023 festgelegt wurde.  Die Zielzustände 2024 und 2025 sind jene auf Basis des BFRG 2024-2027 und der WIFO Konjunkturprognose Oktober 2023.</p>					

**Wirkungsziel 2:**

Sicherstellung einer möglichst getreuen, vollständigen und einheitlichen Darstellung der finanziellen Lage (Liquiditäts-, Ressourcen- und Vermögenssicht) aller Gebietskörperschaften nach dem Vorbild der Bundeshaushaltsrechtsreform.

**Warum dieses Wirkungsziel?**

Im Hinblick auf die Ziele eines gesamtstaatlichen Gleichgewichts und nachhaltig geordneter Haushalte sind diese vom Bundesministerium für Finanzen zu koordinieren. Als wesentliche Steuerungsgrundlage ist dafür die Vergleichbarkeit der Gebahrung bzw. der wahren finanziellen Lage erforderlich.

**Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?**

- Unterstützung von Ländern und Gemeinden bei der Umsetzung der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015).
- In den Jahren 2022 und 2023 fand eine interne Evaluierung der Regelungen der VRV 2015 in der praktischen Umsetzung statt. Die Ergebnisse der internen Evaluierung flossen in zwei Novellen der VRV 2015 ein.
- Die Novellen der VRV 2015 bedingen eine Aktualisierung der Plattform für öffentliches Rechnungswesen, die die Konten- und Ansatzbeschreibungen enthält sowie das online Buchhaltungs- und Bilanzierungshandbuch, ein einfach verständliches, webbasiertes Nachschlagewerk für die Verrechnung und Rechnungslegung des Bundes sowie der Gemeinden, Gemeindeverbände und Länder.

**Wie sieht Erfolg aus?**

Kennzahl 44.2.1	Aktualisierungsstand der Plattform für öffentliches Rechnungswesen					
Berechnungsmethode	Bundesministerium für Finanzen					
Datenquelle	Auf der Plattform für öffentliches Rechnungswesen wird eine Liste mit den aktualisierten Kontenbeschreibungen und Beiträgen des online Buchhaltungs- und Bilanzierungshandbuchs veröffentlicht.					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	100	100	100	100	100	100
	<p>Länder und Gemeinden haben ihre Voranschläge und Rechnungsabschlüsse seit 2020 gemäß der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015) zu erstellen. Nunmehr können dank der 3-Komponenten-Rechnung (doppelte Buchführung) vergleichbare Angaben über Bundes-, Landes- und Gemeindefinanzen geliefert werden. Während des Budgetvollzugs auftretende Fragen wie zB hinsichtlich der Verbuchung oder der Auslegung der VRV 2015 werden im VR-Komitee diskutiert und können im Rahmen einer Empfehlung des VR-Komitees geklärt werden.</p> <p>Das Bundesministerium für Finanzen hat zur Unterstützung bei der Umsetzung der VRV 2015 eine online Plattform - Plattform für öffentliches Rechnungswesen - errichtet, auf der sich seit 2020 der online Kontierungsleitfaden (online KLF) und das online Buchhaltungs- und Bilanzierungshandbuch (oBHBH) befinden. Sowohl der online KLF als auch das oBHBH wurden in gebietskörperschafts-übergreifender Zusammenarbeit erarbeitet.</p> <p>In den Jahren 2022 und 2023 fand eine interne Evaluierung der Regelungen der VRV 2015 in der praktischen Umsetzung statt. Die Ergebnisse der internen Evaluierung flossen in zwei Novellen zur VRV 2015 ein, andererseits wurden sie auch bei der erstmaligen Erstellung bzw. Aktualisierung der Erläuterungen der Anlagen der VRV 2015 berücksichtigt.</p> <p>Aufgrund der Novellen zur VRV 2015, die erstmals für die Erstellung der Voranschläge und Rechnungsabschlüsse 2024 anzuwenden sein wird, sind Adaptierungen der Kontenbeschreibungen im online-KLF und in den oBHBH-Beiträgen erforderlich. Diese Adaptierungen werden in den Jahren 2023 und 2024 eingearbeitet, wodurch die Plattform für öffentliches Rechnungswesen am letzten Stand gehalten wird.</p> <p>Die Kennzahl gibt somit den Aktualisierungsstand der Plattform für öffentliches Rechnungswesen wieder.</p>					

## IV. Anmerkungen und Abkürzungen

### Anmerkungen

<b>VA-Stelle</b>	<b>Konto</b>	<b>Anmerkung</b>
44.02.01.00	7292011	Korrespondierende Einzahlungen beim DB 11.02.05, die beim DB 11.02.05 ausgezahlt werden.
44.02.01.00	7292141	Korrespondierende Einzahlungen bei den DBs 41.02.04 und 41.02.06, die bei den DBs 41.02.04 und 41.02.06 ausgezahlt werden.
44.02.01.00	7292142	Korrespondierende Einzahlungen bei den DBs 42.06.01 und 42.06.03, die bei den DBs 42.06.01 und 42.06.03 ausgezahlt werden.
44.02.01.00	8316900	Überweisungen vom DB 16.01.02

### Abkürzungen

BFG	Bundesfinanzgesetz
BHG	Bundshaushaltsgesetz
BMF	Bundesministerium für Finanzen
BVA	Bundesvoranschlag
B-VG	Bundes-Verfassungsgesetz
FAG	Finanzausgleichsgesetz
KLF	Kontierungsleitfaden
KIG 2020	Kommunalinvestitionsgesetz 2020
KIG 2023	Kommunalinvestitionsgesetz 2023
oBHBH	online Buchhaltungs- und Bilanzierungshandbuch
VRV 2015	Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015